

Übersetzung : Durch Dr. J.-M.Paschoud neu formatiert.

Standard FCI n° 303 / 05/03/1998 / D

Name der geschlecht : Amerikanischer Foxhound (American Foxhound).

Ursprung: U.S.A..

Datum der publikation des gültigen originalstandardes : 02/11/1979.

Verwendung: Laufhund.

### KLASSIFIKATION FCI:

Groppe 6 : Laufhunde,

Schweisshunde und verwandte

Rassen.

Sektion 1.1: Grosse Laufhunde.

Mit Arbeitsprüfung.

### **KOPF**

Ziemlich lang, mit leicht gewölbtem Hinterhaupt.

## **OBERKOPF**

Schädel: Breit und rund.

Stop: Mässig ausgeprägt.

# **GESICHTSSCHÄDEL**

<u>Fanq</u>: Von guter länge, gerade und quadratisch abgesetzt.

<u>Augen</u>: Groß, gut auseinanderliegend, mit mildem, freundlichem und ansprechendem Jagdhundeausdruck. Farbe: braun oder haselnussbraun.

Ohren: Mäßig tief angesetzt, lang; nach vorne umgelegt sollen sie fast wenn nicht vollständig bis zur Nasenspitze reichen; Leder dünn, ziemlich breit; sie können so gut wie nicht angehoben werden; eng am Kopf anliegend mit leicht gegen die Backen eingerolltem vorderem Rand; Enden abgerundet.

**HALS**: Hals frei und sauber von den Schultern abgesetzt, kräftig und substanzvoll ohne beladen zu sein, von mittlerer Länge. Die Kehle ist sauber, ohne Hautfalten; eine schwache Falte unter dem Kieferwinkel ist jedoch zulässig.

## **KÖRPER**

Rücken: Mässig lang, muskulös und kräftig.

Lenden: Breit und leicht gewölbt.

<u>Brust</u>: Sie soll tief sein, um den Lungen genügend Raum zu bieten; sie ist schmaler im Verhältnis zur Tiefe als beim englischen Foxhound. Für einen 58 cm (23 ins) grossen Hund gilt ein Brustumfang von 71 cm (28 ins) als gut.

Rippen: Rippen gut gewölbt; die letzten Rippen reichen weit nach hinten.

Flanken: Eine 7,6 cm (3 ins) breite Flanken ermöglicht eine gute Federung.

#### **RUTE**

Mässig hoch angesetzt, lustig und leicht gekrümmt getragen, doch nicht nach vorne über den Rücken geneigt. Sehr spärlich entwickelte Bürste.

### **GLIEDMASSEN**

### Vorderhand

Vorderläufe gerade, mit gut entwickelten, kräftigen Knochen.

<u>Schultern</u>: Schräg gestellt, sauber umrissen, muskulös, weder schwer noch beladen wirkend, sonder Freiheit der Bewegungen, Beweglichkeit und Kraft gewährleistend.

Vordermittelfub: Kurz und gerade.

Vorderpfoten: Katzenpfoten; Zehen gut gewölbt, Nägel kräftig, Ballen prall und derb.

## Hinterhand

Hüften und Schenkel: Kräftig, muskulös, einen sehr starken Schub gewährleistend.

Kniegelenk: Kräftig, tiefliegend.

<u>Sprunggelenk</u>: Fest, symmetrisch, mässig gewinkelt.

**PFOTEN**: Hinterpfoten kompakt und fest.

#### **HAARKLEID**

Haar: Dichtes, harsches Jagdhundehaar von mittlerer Länge.

<u>Farbe</u>: Alle Farben sind erlaubt.

### GRÖSSE

Bei natürlichem Stand und mit dem Massstab am Widerrist gemessen sollte die Höhe des Rüden nicht unter 56 cm (22 ins) und nicht über 63,5 cm (25 ins) betragen; bei der Hündin nicht unter 53 cm (21 ins) und nicht über 61 cm (24 ins).

### **FEHLER**

Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte.

- Schädel sehr flach, zu stark gewölbt; schmaler Oberkopf.
- Ramsnase oder aufgeworfener Fang, dem Hund ein konkaves Profil verleihend.
- Fang zu lang oder zu kurz, spitz; unter den Augen scharf abgesetzt.
- Augen klein, stechend, terrierähnlich oder hervortretende Glotzaugen.
- Ohren kurz, hoch angesetzt, oder mit der Tendenz, sich über den Ansatz zu heben.
- Hals dick, kurz, grob wirkend, horizontal zur Höhe des Widerrists getragen.
- Wamme oder so viel lose Hautfalten, daß man von einer Halswamme sprechen kann.
- Rücken sehr lang, Karpfen-oder Senkrücken.
- Lenden schmal, flach.
- Brust unverhältnismässig breit und von ungenügender Tiefe.
- Rippenkorb flach.
- Lange, henkelartig gekrümmte oder von der Wurzel an nach vorn gekrümmte Rute. Rattenschwanz; totales Fehlen der Bürste.
- Vorderläufe krumm.
- Schulterblatt gerade und senkrecht gestellt.
- Ellenbogen ausgedreht.
- Vorderfusswurzelgelenk überkippend oder weich.
- Kuhhessige oder steile Sprunggelenke.
- Lange Pfoten, Zehen gespreizt oder abgeflacht.
- Mangelhafte Bemuskelung, ungenügende Schubkraft.
- Haarkleid kurz, spärlich, Haar weich.

### **PUNKTESKALA**

### **Kopf**

Schädel	5	
Ohren	5	
Augen	5	
Fang	5	<u>20</u>

### Gliedmassen

VorderläufeHüften, Schenkel	10	
und Hinterläufe	10	
Pfoten	15	35

# Körper

**Total** 

Hals	5	
Brust und Schlutern	15	
Rücken, Lenden und Rippen	15	<u>35</u>
Haarkleid und Rute		
Haarkleid	5	
Rute	5	<u>10</u>

 ${\color{red} {\bf N.B.}}$ : Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.

<u>100</u>